

1. N. 181.848

London, F. 1. 90.
Andriessg. 89.

Gefahrenfahre für Doctor,

Eines mir gänzlich unbekannt
ist mit Ihrem math. Journal
vom 17. Dez. v. d. j. passiert; am
20. Dez. verließ ich London
zu dem aufgethanen Geschäft
zu reisen, aber, da
ich in Ihrem Brief nicht
vielen inzwischen eingelaufen
sind, Correspondenzen vor.
Entschuldigend Sie also gut, die
verspätete Antwort, an der
ich, ich gebe Ihnen mein
bestes, vollkommene
Spendung bin!

Gefühlwollen wir uns die
Mitwirkung eines so vor-
trefflichen Künstlerin, als
wäre Ihre Lebenswünsche
jedenfalls für jetzt in Wien
erklämt werden, in einem
unserer Stanzete gewaschen!
Gute Nacht wir uns ein
zum vorletzten Abend, der
Freitag den 10. d. Septem-
ber ist zu wünschen, wie all-
jährlich, das beste Glück,
den mit Ihnen in ein fein Auge,
gebetetes U. den Preis spielt in
dem der ganze Programm-Abend
gewidmet ist. Ein's letzte Her-
zeit ist seit Oktober schon



Grünfeld (Fosellen - Kaineth v.
Schubert) engagiert.

Setze ich mich eine Erfahrung gesetzt,
dass Ihre liebevollmüthige Frau
für einen unparan Herzog die
pericht wäre; ich wäre selber
gehörig, wie eine so willkür.
maner Abtrocknung zu verbit.
ten! Aber, eingefesseln ist
nicht eingefesseln, und da wir
Alle noch sehr jung sind,
besonders ich, so hat ich die
Geführung anbezogen, Ihre
Frau Gemalin zu Sie selbst, von
einer Doctor, im nächsten Mann
den als Liebe zu geschwillt.
na Güter bei uns zu lassen!



Das schließt natürlich nicht ein,
daß ich sofort bei dem Theil-
harmonikern und anderen
Kunstern gelten werde für den
besten in der Saison sey.

Empfehlen Sie mich sehr gern
wie vorzeiten auch zu sein
die ganzlich gegünstigt von
Ihren die sehr häufig vorsetzen.
Ihr

Leppowicz

D. d. Vieltage Komma ist im weg-
sten Komma wieder weg
Marie-Gün.